

jörg kaiser

brillante ideen aus dem schwarzwald







CATHARINA SCHUPP Chefredakteurin

Editorial

IM AUFBRUCH

Liebe Leserinnen und Leser,

in der Branche tut sich etwas: Mit Ende des Lockdowns und steigender Durchimpfungsrate blicken wir wieder optimistischer in die Zukunft. Diese Ausgabe beschäftigt sich mit zwei wundervollen Jahreszeiten, die Lebensfreude und Farbe in unseren Alltag bringen, dem Sommer und dem Herbst. So dreht sich bei den Shoppingseiten alles um tolle Styles, die den Sommer noch schöner machen und dazu einladen, vom Urlaub zu träumen. Das Fotoshooting ist dieses Mal dem Thema "Autumn Colors" gewidmet und bietet vielerlei Inspiration, welcher Schmuck im Herbst angesagt ist. Alle, die dieses Jahr noch in den Hafen der Ehe einlaufen wollen, sollten sich nicht unser **Hochzeitsspecial** entgehen lassen – hier finden Sie alles zum Thema Verlobungs-, Ehe- und Memoireringe sowie Tipps von Brigitte Adolph zum Thema Brautschmuck. In der Rubrik Edelsteine entführen wir Sie diesmal in ferne Länder: Angefangen mit Kolumbien, das als das Fundland für besonders schöne Smaragde gilt, bis hin nach Tansania, in dem die einzige Tansanit-Mine zu finden ist. Weiter geht die Reise durch ferne Länder in unserem Italien-Special, das Sie zu den wichtigsten Stätten der italienischen Schmuckproduktion führt und Ihnen exklusive Highlights präsentiert. In den hohen Norden geht es bei dem Interview mit Designerlegende Ole Lynggaard, das uns dieser exklusiv zu seinem 85. Geburtstag gegeben hat und wunderbare Einblicke in sein Leben und Schaffen gibt. Zuversichtlich stimmt uns alle, dass im Herbst wieder Schmuckmessen stattfinden können – den Reigen des Messeherbstes eröffnet Ende August die INOVA COLLECTION, mit der das "Schmuck Magazin" gemeinsam den Nachwuchswettbewerb die GOLDENE NOVA präsentiert. Im Heft stellen wir die Nominierten vor – man darf schon gespannt sein, wen die Fachjury zum Sieger küren wird.

Wir freuen uns, Ihnen die Sommer-/Herbst-Ausgabe des "Schmuck Magazins" zu präsentieren, mit der Sie hoffentlich viel Freude haben werden.

Alles Gute wünscht

Ihre

C. Schupp

Das Team beim Fotoshooting für die Strecke "Autumn Colors", bei der tolle Herbstlooks präsentiert werden.





ANGELA HÜBEL

Angela Hübel München +49 (89) 1216 3537 info@angelahuebel.de www.angelahuebel.de

Ring: Zebra mit Brillanten



Inhalt



Coverschmuck von Max Kemper

02 03 2021

SHOPPING & MORE

- 6 Liebling der Saison: "Link to Love" von Gucci
- **Summerstyle:** Sommerliches von Al Coro
- 8 Beachvibes: Cooles für den Strand
- Himmelblau: Erfrischend schön
- Schätze des Meeres: Edler Perlenschmuck
- 12 **Statement-Armreifen:** Aufregend anders!
- 13 **Meer pur:** Maritime Begleiter
- 14 **Boho-Style**: Lässige Looks
- 16 **Fußkettchen**: Trendiges für den Sommer

ÄSTHETIK

- 20 Autumn Colors: Edle Styles für den Herbst
- 28 **En Detail:** Statement Halsschmuck
- 34 Special Hochzeit: Alles für die Liebe
- 42 Männerschmuck: Interview mit Alec von The BossHoss



DESIGN

- $46 \quad {\it Das Geburtstagsinterview: Ole Lynggaard}$
- 48 Schmuckes Design: Haute-Joaillerie-Uhren
- 54 **Designnews:** Ein Update
- O Die GOLDENE NOVA: Die Nominierten



S 35







EDELSTEIN-FORUM

66 **Verliebt in Grün:** Der Smaragd

70 Edelsteinnews: Neue Kollektionen entdecken

71 **Edelstein des Jahres**: Der Tansanit

72 **Dreamboule:** Traumwelten aus Edelstein

74 Expertentipp Nicole Ripp: Saphire in Regenbogenfarben

SPEKTRUM

78 **Länderspecial**: Italien

86 Schmuck aus Osmium: Exklusiv und einzigartig

88 Herbstmessen: Eine Vorschau

96 **Breuning:** Engagement für den Naturschutz

98 **Promis:** Red Carpet Cannes

100 **Premium Juweliere:** Die Adressen

RUBRIKEN

3 Editorial

58 Wettbewerbe

97 Veranstaltungskalender

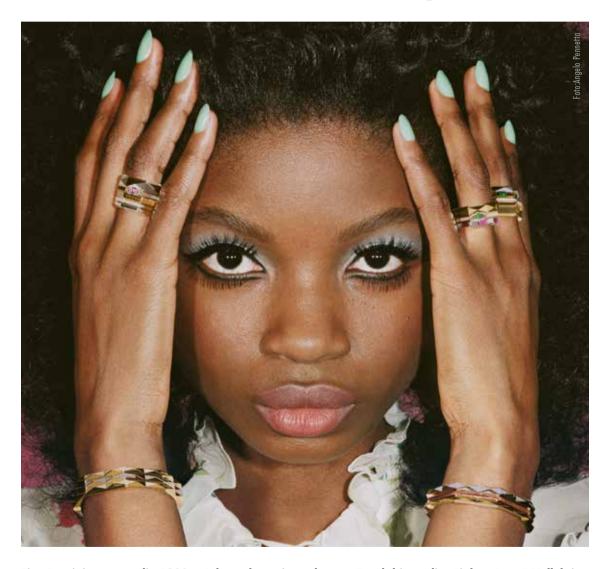
112 Vorschau/Impressum





EDITOR'S FAVOURITE Link to Love

Zeitlos, modern und vor allem auch geschlechtsneutral gestaltet sind die Schmuckstücke aus der Gucci "Link to Love"-Kollektion, die wir zum "Editor's Choice" erkoren haben. Das geometrische Design verkörpert die Kreise des Lebens, der Zweisamkeit und Romantik. Als Geschenk schaffen Sie buchstäblich einen "Link to Love":



Eine Reminiszenz an die 1980er Jahre, aber mit modernem Touch bietet die "Link to Love"-Kollektion von Gucci. Die Ringe, Armbänder, Ohrringe und Colliers sind in 18 Karat Gelb-, Weiß- und Roségold erhältlich und können nach Lust und Laune miteinander kombiniert werden. Dank des neutralen Designs können sowohl Frauen als auch Männer diese Schmuckstücke von Gucci tragen. Der Clou: Die Formgebung ist oktogonal gestaltet und symbolisiert damit die Zahl 8, die in liegender Position betrachtet das Symbol für Unendlichkeit darstellt. In Szene gesetzt wurde der "Link to Love-Schmuck" auf Fotos und in einem Film von Angelo Pennetta, die von Mode- und Beautystrecken der 60'er Jahre inspiriert sind. Das Thema der Vintage-Portraitfotografie wurde modern interpretiert und die spielerischen Posen stellen den Schmuck in den Mittelpunkt jeder Komposition.

AL CORO

MICHAEL KORS

Eine Sonnenbrille wie das Modell "Chelsea Glam" ist ein Musthave in der heißen Jahreszeit.

Collier "Icon" aus 18 Kt. Roségold mit 104 weißen Brillanten (0,45 ct)

AL CORO

Ring "Dolce Vita" aus 18 Kt. Roségold mit 28 weißen Brillanten (0,18 ct), 172 braunen Brillanten (3,80 ct) und einem Amethyst (27,96 ct)



AL CORO

Ohrhänger "Palladio" aus 18 Kt. Roségold mit weißen Brillanten (0,13 ct), Citrin, blauem Topas, Amethyst und Granat



Der romantisch-verspielte Schmuck von Al Coro verleiht jedem Sommer-Look das gewisse Etwas! Entdecken Sie funkelnde Eye-catcher aus Italien, die uns das Dolce Vita spüren lassen.



Armband "Stretchy" aus 18 Kt. Roségold mit 17 Brillanten (0,24 ct) und einer Süßwasserperle



FALCONERI

Das Plisseekleid mit Fransen ist

MINIBAG

Die Handtasche ist ein süßes Accessoire, das jeden Look aufpeppt.









BEACH VIBES

Damit der stylische Strand-Look perfekt wird, dürfen zum modischen Bikini und zur lässigen Tunika die passenden Accessoires nicht fehlen. Wir sind ganz verliebt in diese zauberhaften Schmuckstücke.









1 KNOTENSCHMUCK Anhänger "Anker" aus Silber 925 in den Größen mini und klein I 2 SCHMUCKWERK Armband "Meine Welt" aus 18 Kt. Roségold mit einem Diamanten (0,0025 ct) I 3 AL CORO Armbänder "Stretchy" aus 18 Kt. Roségold mit Diamanten I 4 MEERGLANZ Ohrschmuck "Girl of Ipanema" aus 18 Kt. Roségold mit Pink Coral, Granat, Rosenquarz, Topas, Amethyst, Conchseesternen I 5 MANUELA MERK Ring "Corallo" aus Silber 925 mit Bergkristall, Türkis, Saphire und Brillanten I 6 BRON Armbänder "Reflex" aus 18 Kt. Roségold, matt und poliert, sowie mit verschiedenen Edelsteinen

INTO THE BLUE

Meerblau und Himmelblau sind Farben, die unsere Augen entspannen und die vom Sommer träumen lassen. Schmuck mit hellblauen Edelsteinen ist ein toller Eye-catcher zur weißen Baumwolltunika.





1 KREUCHAUFF Kette aus Amazonit, Elemente aus Silber 925, feingoldplattiert I 2 BOUCHERON Armreif "Serpent Bohème" aus 18 Kt. Weißgold mit Diamanten und Aquaprase I 3 BIGLI Ringe "Mini Sweety" aus 18 Kt. Gelbgold mit Diamanten und verschiedenen Farbedelsteinen I 4 BASTIAN INVERUN Ohrhänger aus Silber 925, mattiert, mit Blautopasen I 5 AL CORO Ohrringe "Candy" aus 18 Kt. Roségold mit Brillanten, schwarzen Saphiren, Mondsteinen und Türkisen



FUSSKETTCHEN

Zeigt her eure Füße! Mit verspielten Fußkettchen lassen sich wunderbar unsere Fesseln in Szene setzen. Entdecken Sie das perfekte Accessoire für den Sommer.



Modischer Trend Alert!





1 QUINN Fußkettchen "Glaube.Liebe.Hoffnung" aus Silber 925, poliert 12 BRIGITTE ADOLPH Fußkettchen "Turandot" aus Silber 925 13 JULIE JULSEN Spirit Anklet "Shoe" und "Sun" aus Silber 925, tlw. mit Textilband 14 CIAO BY LEONARDO Fußkettchen "Julissa Ciao" aus Edelstahl, rosévergoldet mit Glaskristall und Lebensbaum-Anhänger I 5 JALA KORSAR Fußkettchen "Summer Breeze" aus Silber 925 mit Mondstein, Chrysokoll und Rauchquartz



Magisches Blau

Das intensive Hellblau des ovalen Topas zieht alle Blicke wie magisch an. Der kühle Ton des Sterling-Silbers passt perfekt zum wundervollen Blau und sorgt für einen schönen Akzent am Finger. Für Axel Fritsch, den kreativen Kopf hinter Fritsch Sterling, besitzt Silber 925 eine ganz besondere Ausstrahlung, die eindrucksvoll die Pracht von Edelsteinen unterstreicht.



FRITSCH STERLING Ring aus Silber 925 mit einem Topas



ischmuck Asthetik

20

Autumn Colors: Edle Styles für den Herbst

28

En Detail: Statement Halsschmuck

34

Special Hochzeit: Alles für die Liebe

42

Männerschmuck: Interview mit Alec von The BossHoss

Marm AUTUMN COLORS

Die Natur entfaltet im Herbst ihre volle Farbenpracht. Ins Grün der Blätter mischen sich Rot-, Orange-, Gelb- und Brauntöne. Passend zu der warmen Farbpalette des Herbstes, präsentieren wir Ihnen edlen Goldschmuck, der die Schönheit der Trägerin wundervoll betont.

CATHARINA SCHUPP

Wie gerne lehnen wir uns entspannt zurück, schließen die Augen und genießen die letzten Sonnenstrahlen des Herbstes! Die Herbstsonne lässt die bunt gefärbten Blätter leuchten, und wir tragen Mode, die diese ganz spezielle Farbpalette aufgreift. Um unserem Herbst-Look den letzten Schliff zu verleihen, darf keinesfalls der passende Schmuck in warmen oder auch kühlen Goldnuancen fehlen. Unser Model trägt in der zeitlos-elegant inszenierten Fotostrecke Schmuck, der mal aus purem Gold besteht oder der alternativ mit funkelnden Farbedelsteinen und Diamanten besetzt ist. Sie erhalten inspirierende Eindrücke, wie Ringstacking und Layering funktionieren und wie man Statementpieces am besten inszeniert. Entdecken Sie auf den folgenden Seiten hinreißenden Schmuck, der den Herbst noch schöner macht!

fotograf produktion organisation GERRY FRANK

GERRY FRANK UND CATHARINA SCHUPP

CATHARINA SCHUPP KATHARINA BRÄNDLE AJLA (VISAGE MODELS)

model make-up & hair MARTINA HIRSCH

styling

NADINE GURTNER / MAKING OF bildbearbeitung GERRY FRANK / ANN-KATHRIN WUTTKE









Eheringe sind das perfekte Symbol für die Liebe eines Paares. Bei den Designs hat man als Brautpaar die Qual der Wahl – von puristisch über romantisch bis hin zu extravagant reicht die Palette. Je nach Geschmack und Hauttyp können die "Ringe des Lebens" aus Weiß-, Gelb-, Roségold, Platin oder auch Silber und Edelstahl gefertigt sein. Auf den folgenden Seiten bieten wir Ihnen Inspiration, welche Trauringdesigns 2021 en vouge sind, damit Sie an Ihrem schönsten Tag gemeinsam aus vollem Herzen "Ja" sagen und Ihre Trau(m)ringe bei der Hochzeitszeremonie tauschen können.

CATHARINA SCHUPP text HERSTELLER/SHUTTERSTOCK fotos



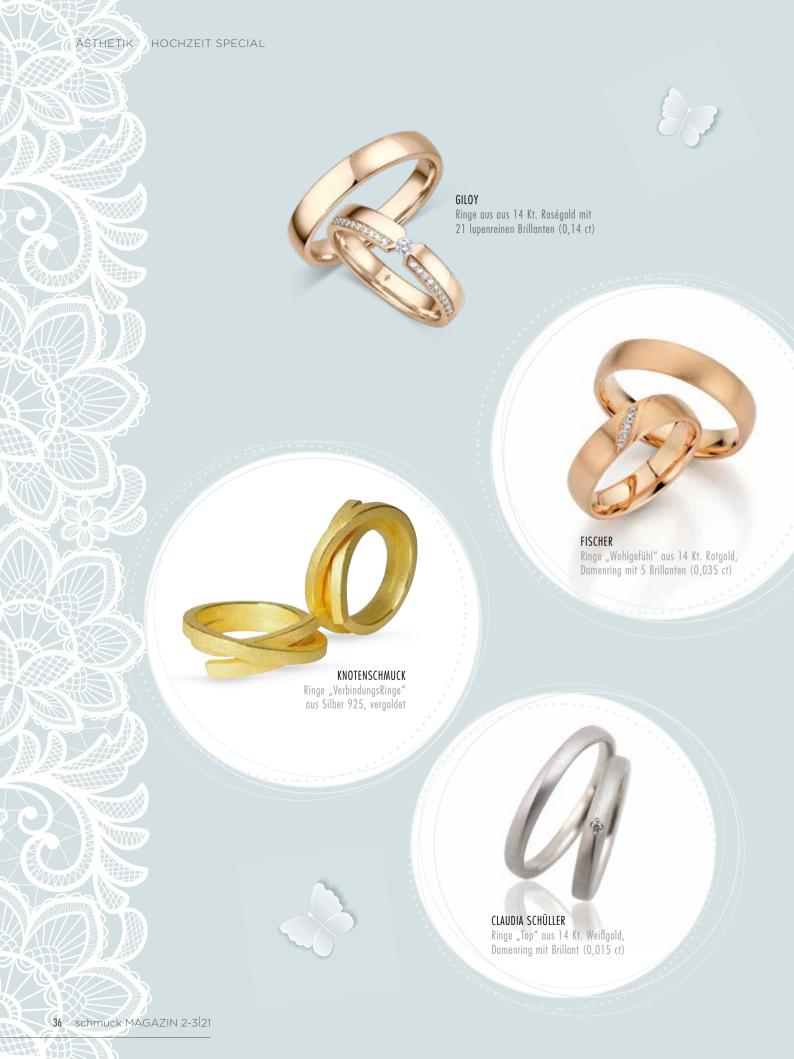
GERSTNER

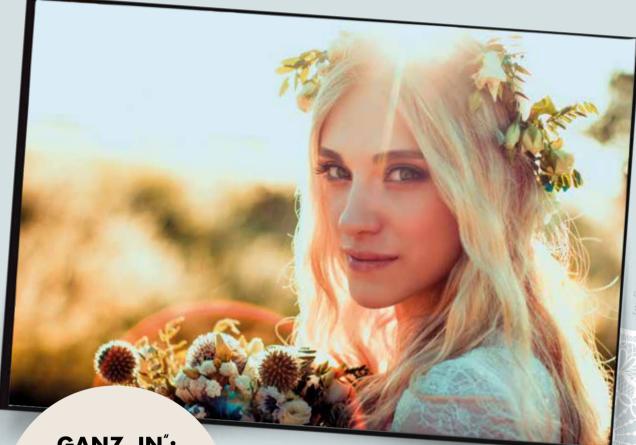
Ringe "Mondlicht" aus 14 Kt. Weiß-, Haselnuss- und Rotgold, Damenring mit 11 Brillanten (ca. 0,073 ct)



MARION KNORR Ringe "Ozean" aus Platin 950,

Damenring mit Brillanten





GANZ "IN": NACHHALTIGKEIT

Das Thema Nachhaltigkeit rückt auch bei Hochzeiten und vor allem bei den Eheringen immer stärker ins Blickfeld. Mehr und mehr setzen Trauringhersteller auf recyceltes oder Fairtrade zertifiziertes Gold. · married!





BELLA LUCE Creolen aus 18 Kt. Weißgold mit Brillanten



Ohrstecker aus Edelstahl, tlw. Gelbgold beschichtet

An ihrer Hochzeit will die Braut natürlich ganz besonders strahlen. Um einen stimmigen Gesamteindruck zu erzeugen, sollte man zum Brautkleid und den Eheringen passenden Brautschmuck kombinieren, der den Look vorteilhaft ergänzt.



Sebastian Fischer, Geschäftsführer und Markenverantwortlicher von Eischer Trauringe, hat uns exklusiv seinen Lieblingstrauring verraten.



FISCHERCARBON® Ringe "Bond of Love" aus 18 Kt. Apricotgold mit FischerCarbon®, Damenring mit 9 Brillanten (0,081 ct)



Sebastian Fischer Geschäftsführer und Markenverantwortlicher

"Bond of Love" – auf diesen klingenden Namen wurde das Lieblingstrauringpaar von Sebastian Fischer aus der FischerCarbon®-Kollektion getauft. Was ist das Besondere an diesem Modell für Sebastian Fischer? "Carbon liegt nach wie vor voll im Trend bei Trauringen. Die Kombination aus dem innovativen Material Carbon mit Gold ist für mich zutiefst reizvoll – optisch wie haptisch", führt er aus. Der Trauringhersteller erklärt: "Beim Design spricht mich die Kombination aus modernen und klassischen Elementen, wie die filigrane Millgriff-Verzierung, an. Der Trend mit der Millgriff-Verzierung ist nach wie vor ungebrochen. Dank dieser kommen beim Damenring die funkelnden Brillanten besonders gut zur Geltung. Das warme Apricotgold wirkt zu jedem Hautton harmonisch und im Zusammenspiel erscheint das Schwarz des Carbons samtig und nicht hart."

Tipps zum Thema Brautschmuck von Brigitte Adolph

Brautschmuck ist ein wichtiges Designelement des Braut-Outfits. Er sollte das Brautkleid ergänzen und doch seinen eigenen Charme ausstrahlen. Für ein harmonisches Gesamtbild sorgt eine Schmuckkombination, bestehend aus Ohrringen und dem passenden Anhänger. Besonders gelungen ist der Look, wenn das Ornament der Schmuckstücke zur Spitze des Brautkleids passt. Für einen extravaganten Look sorgen opulente Ohrringe, die als Statement-Stücke zum Brautkleid getragen werden. Bitte beachten: Große Ohrringe werden ohne Halsschmuck angelegt und nur zu einem Armschmuck kombiniert. Der Farbton des Edelmetalls sollte in erster Linie mit dem Hauttyp der Braut harmonieren und erst in zweiter mit dem Farbkonzept der Hochzeit.

Entwicklung

Brautschmuck immer stärker als abgestimmter Bestandteil des Outfits.

Social Media verstärkt den Wunsch nach einem fotogenen Auftritt.

Trend zu echtem, nachhaltigem Schmuck.

Farbe Silber dominiert. Gold im Kommen.



FÜR ECHTE MÄNNER



Rockiger Silberschmuck für Männer und das "handmade in Germany" - das gibt es heute kaum noch. Einer, der gegen den Strom und gängige Trends schwimmt, ist Francisco Marchant, der in seiner Manufaktur Le Marchant mit Sitz in Magdeburg Black Baron-Schmuck entwirft und herstellt. Die Produktion erfolgt von Hand und mit viel Liebe zum Detail. Es geht um bewussten Konsum und Nachhaltigkeit sowie Designs, die den Nerv der Zeit und den Geschmack anspruchsvoller Männer treffen. Die Schmuckstücke mit authentischem Design werden gerne von Künstlern, Musikern und Schauspielern getragen. Für die siebenköpfige Rockband The BossHoss aus Berlin schuf Black Baron den "Flame of Fame"-Bandring - einen Siegelring, der bandtypische Elemente mit denen des Rock'n'Roll kombiniert. Im Interview spricht Bandmitglied Alec Völkel unter anderem darüber, was guten Schmuck ausmacht.





individuellen Look kreieren.

ANIMALISCHE ARMBÄNDER

Drachen, Panther und weitere Tiere zieren die modischen Armbänder, die aus handgeflochtenem, natürlich gegerbtem Ziegenleder aus deutscher Herstellung sind.



Gespräch mit Gründer und Sänger von The BossHoss, Alec Völkel, welche Bedeutung für ihn Schmuck in seinem Leben hat.

interview CATHARINA SCHUPP

"Schmuck unterstreicht meine Persönlichkeit"

WARUM TRÄGST DU GERNE SCHMUCK?

Alec Völkel: Schmuck ist für mich ein unerlässliches Accessoire, mit dem ich meine Persönlichkeit und meinen Charakter untersteichen kann. Je nach Lust und Laune und dem Anlass entsprechend wähle ich meinen Schmuck aus. Privat darf es auch mal etwas zurückgenommener sein, auf der Bühne trage ich aber gerne "dick" auf. Ich finde es faszinierend, wenn Schmuck mit der Zeit Alltagsspuren zeigt. Das macht alles noch lebendiger und spannender.

WAS MACHT GUTEN MÄNNERSCHMUCK AUS?

Alec Völkel: Mir ist vor allem gute Qualität wichtig und damit gutes Handwerk. Schmuck sollte nicht von der Stange kommen, massiv und bis ins Detail fein ausgearbeitet sein. Beim Tragen spürt man einfach den Unterschied, wenn die Qualität rundherum stimmt.

WELCHE SCHMUCKSTYLES BEVORZUGST DU?

Alec Völkel: Beim Schmuck liebe ich auffällige Designs. Armbänder aus Panzergliedern gefallen mir sehr gut. Einen Totenkopfring habe ich natürlich auch – das gehört einfach zum Rock'n'Roll-Lifestyle dazu. Ab und zu greife ich auch zu einem stilvollen Siegelring. Generell mixe ich gerne Gold- mit Silberschmuck, so kann ich meine Looks individuell zusammenstellen und nuancieren.

UNTERSTÜTZT SCHMUCK DEINEN GESAMTAUFTRITT, Z.B. **BEI KONZERTEN?**

Alec Völkel: Klar unterstützt Schmuck meinen Gesamtauftritt bei

Konzerten und Shows. Bei Auftritten lautet das Motto in der Regel "Mehr ist mehr". Bling-Bling gehört einfach ins Showbusiness, und ich liebe es, mit Schmuck meinen Style zu individualisieren.

HAST DU EIN LIEBLINGSSCHMUCKSTÜCK BZW. EINE LIEBLINGSSCHMUCKMARKE UND WARUM?

Alec Völkel: Hinsichtlich Schmuckmarken bin ich nicht festgelegt. Es gibt viele Marken, die tollen Männerschmuck anbieten, wie zum Beispiel Thomas Sabo, der sehr geschmackvolle Rock'n'Roll-Pieces im Sortiment hat. Ein Schmuckstück, das eine ganz besondere Bedeutung für mich hat, ist der "Flame of Fame"-Bandring, der eine individuelle Anfertigung von Black Baron ist. Dieser Siegelring verbindet alle Bandmitglieder miteinander und ist ein Begleiter fürs Leben. Francisco Marchant, den kreativen Kopf hinter der Marke, kannten wir schon länger – zum Release des "Fame of Flame"-Albums entstand die Idee für diesen Ring. Geziert wird er von dem Tigerkopf, der auf unserem Albumcover abgebildet ist. Ein sehr starkes Identifikationsmotiv für uns.

GIBT ES FÜR DICH EINE VERBINDUNG ZWISCHEN MUSIK **UND SCHMUCK(KUNST)?**

Alec Völkel: Da sehe ich auf jeden Fall eine Verbindung. Sowohl bei der Musik als auch beim Schmuck geht es darum, Individualität und Persönlichkeit auszudrücken. Beide tragen jeweils eine persönliche Handschrift. Künstler sind generell eher extrovertierte Menschen, von daher passt Schmuck immer gut zu ihrem Look.





46

Exklusivinterview zum Geburtstag: Ole Lynggaard

48

Schmuckes Design: Haute-Joaillerie-Uhren

54

Designnews: Ein Update

60

Goldene Nova: Die Nominierten

Ole Lynggaard Das Geburtstags-Interview

Der berühmte Schmuckdesigner Ole Lynggaard feiert dieses Jahr seinen 85. Geburtstag. Dem "Schmuck Magazin" gab er exklusiv ein Interview mit dem wir auf sein Leben und sein Wirken zurückblicken.

text CATHARINA SCHUPP fotos HERSTELLER







Schmuck Magazin: Wo haben Sie das Goldschmiedehandwerk gelernt? Was ist beim Goldschmieden für Sie wichtig?

Ole Lynggaard: Schon als Kind liebte ich es, mit meinen Händen zu arbeiten und war versessen aufs Bildhauen und Malen. Natürlich wurde ich von meinen Eltern stark dazu angeregt, Goldschmied zu werden, da sie zwei Schmuckgeschäfte besaßen. Als ich 1957 meine Ausbildung als Goldschmied abschloss, war ich angehalten, mein Talent als Handwerker und Designer zu verbessern. Daher verbrachte ich fünf Jahre auf Reisen rund um den Globus, um zu arbeiten und mich weiterzubilden. Unter anderem studierte ich Edelmetallgestaltung im Bereich Schmuckdesign in Schwäbisch Gmünd. In Paris nahm ich vor allem die berauschende Atmosphäre der Haute Joaillerie-Ateliers in mir auf. Auf der 5th. Avenue in New York und im friedliebenden San Francisco bekam ich Einblicke in die örtlichen Goldschmiedeateliers. Inspiration erhielt ich unter anderem von exotischen Formen, Gerüchen, Farben und Texturen des alten Ägypten, Japan, China und Thailand.

Schmuck Magazin: Haben Sie immer in Dänemark gelebt, oder gab es Zeiten, in denen Sie auch für internationale Firmen gearbeitet haben?

Ole Lynggaard: Nachdem ich fünf Jahre die Welt bereist hatte, kehrte ich nach Dänemark zurück, das seither meine Heimat ist.

Für Ole Lynggaard ist seine Familie sein ein und alles. In den Ateliers von Ole Lynggaard Copenhagen wird der Schmuck von Hand und mit viel Liebe zum Detail gefertigt.



Das "Love Link"-Armband ist ein zeitloses Schmuckstück. Die satinierte Oberfläche sorgt für eine bestechende Optik.

Schmuck Magazin: Was macht den Schmuck von Ole Lynggaard unverwechselbar?

Ole Lynggaard: Meine Tochter Charlotte und ich gehen beim Design keine Kompromisse ein. Wir haben beide einen spielerischen und experimentellen Ansatz, wenn wir neue Designs entwickeln. Wir brauchen die kreative Freiheit und denken nicht daran, ob das neue Schmuckstück ein kommerzieller Erfolg wird. Für uns geht es in erster Linie darum, etwas zu erschaffen, das wir selbst aufregend, schön und interessant finden. Vielleicht ist das der Grund, warum unsere Designs, obwohl sie teilweise grundverschieden sind, zum Schluss trotzdem perfekt zueinander passen und sich wunderbar ergänzen.

Schmuck Magazin: Designen Sie noch heute? Wie würden Sie Ihren eigenen Designstil charakterisieren? Was inspiriert Sie?

Ole Lynggaard: Ja, ich designe auch heute noch, denn Kreativität hat für mich kein Alter. Als Teenager verbrachte ich einen Nachmittag mit dem Architekten Jørn Utzon. Meine Eltern hatten mit dem internationalen Stararchitekten vereinbart, er solle ein Haus für unsere Familie entwerfen. Mit dem Haus wurde es nichts, aber das Treffen hinterließ bei mir einen unauslöschlichen Eindruck. Utzon hatte ein absolut verblüffendes und ansteckendes Charisma. Ich war komplett überwältigt. Hier kam mir der Gedanke dass, wenn du etwas großes schaffen willst, du groß denken musst. Utzon hatte Gedanken und Visionen zu seiner Arbeit und seiner Arbeitsweise, die weit über seine Profession hinausgingen. Er legte in mir den Keim eines ersten Verstehens. Für meine Arbeit wollte ich mir die Inspiration nicht bei anderen Juwelieren holen, sondern in der Kunst, Natur und der Welt, die mich umgibt.



Schmuck Magazin: Herr Lynggaard, haben Sie ein Lieblingsschmuckstück oder eine Lieblingskollektion?

Ole Lynggaard: Es ist für mich nicht möglich, ein einziges Lieblingsschmuckstück aus meinen ganzen Entwürfen auszusuchen oder mich auf eine Lieblingskollektion festzulegen. Seit meiner Jugend fasziniert mich die majestätische Erscheinung von Elefanten. Diese sind der Inbegriff von Loyalität, Stärke und Glück. Damit besitzen Elefanten alle Qualitäten, die ich auch in meinem Schaffen ausdrücken will. Zu unserem 50. Hochzeitstag entwarf ich einen großen Elefantenanhänger, den ich meiner Frau und Muse Karin zum Geschenk machte. Die Elefantenanhänger sind wundervolle Glücksbringer, die man immer einem ganz speziellen Menschen schenken kann.

Schmuck Magazin: Für welchen "Typ" Frau designen

Ole Lynggaard: Für alle schönen Frauen, egal welchen Alters. Meine Frau, Karen Lynggaard, ist seit über 50 Jahren meine Muse. Schmuck muss immer Teil der Lebensgeschichte einer jeden Frau sein. Es sind tragbare Schätze, die man tagein, tagaus tragen können sollte. Frauen haben mich immer inspiriert.

Schmuck Magazin: Was war Ihr Anspruch, als Sie sich damals selbstständig gemacht haben? Hatten Sie damit gerechnet, dass sich Ihr Unternehmen zu einer Weltmarke entwickeln würde?

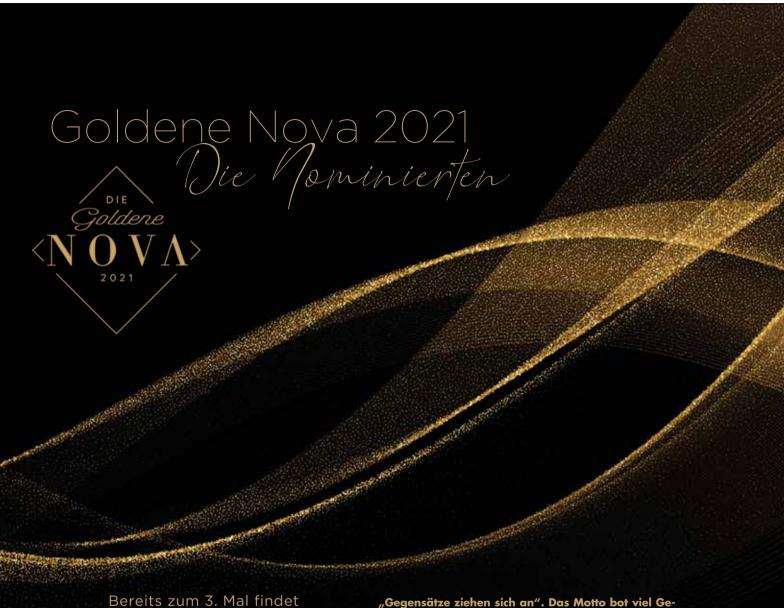
Ole Lynggaard: Ich selbst hatte schon immer kompromisslose, kreative Ambitionen – aber ich bin sehr stolz, dass meine Familie die Firma zu dem gemacht hat, was sie heute ist.

Schmuck Magazin: Was bedeutet es für Sie, Hoflieferant des dänischen Königshauses zu sein?

Ole Lynggaard: Mit der königlichen Familie hatte ich schon viele Jahre zusammengearbeitet und war natürlich sehr stolz und geehrt, als wir 2008 zum königlichen Hoflieferanten ernannt wurden.

Schmuck Magazin: Wie wichtig ist für Sie Familie?

Ole Lynggaard: Meine Familie ist mein Ein und Alles. Für mich ist es eine pure Freude, dass ich so eng mit meinen Kindern, ihren Partnern und Enkelkindern zusammenarbeiten kann.



Bereits zum 3. Mal findet der Talentwettbewerb Die GOLDENE NOVA im Rahmen der INOVA COLLECTION (28.- 30. August 2021) statt, der in Kooperation mit dem "Schmuck Magazin" veranstaltet wird. Das Motto: "Gegensätze ziehen sich an". Auf den folgenden Seiten stellen wir die 12 Nominierten vor. Die Gewinner werden auf der Messe verkündet.

CATHARINA SCHUPP HERSTELLER

staltungsspielraum, wie die Einreichungen der jungen Talente zeigen. Nicht nur "klassische" Materialien kamen zum Die Schmuckstücke aller Nominierten und der Sieger, die vor der Christianne Weber-Stöber, Leiterin Deutsches Goldschmiedehaus/ Geschäftsführerin Gesellschaft für Goldschmiedekunst, Kurt Soucek Vizepräsident Me., Zentralverband der Deutschen Goldschmiede, Chefredakteurin "Schmuck Magazin". Attraktive Preise winken: Der wird in der nächsten Fotostrecke des "Schmuck Magazins" zu sehen sein. Die Zweit- und Drittplatzierten erhalten Einkaufsgutscheine der Rudolf Flume Technik und MW Edelsteine.



MORITZ VON COELLEN, ATELIER MORITZ VON COELLEN

"Die Idee hinter diesem Entwurf war es, die in jeder Hinsicht gegensätzlichen Materialien Perle und Carbon in einem bzw. mehreren Schmuckstücken zu vereinen. Hier treffen Biologie und Industrie, Tradition und Hightech, Schwarz und Weiß aufeinander. Durch den jeweils umgekehrten Einsatz von Carbon und Perle in den beiden Ohrringvariationen wird der Kontrast einerseits auf die Spitze getrieben und andererseits überwunden."



Ohrschmuck aus Silber 925 mit Süßwasserperlen und Carbon



RHEA AUBERGER, HTL STEYR

"Der Gegensatz zeigt sich in den beiden Verarbeitungstechniken, da der Ossa Sepia-Guss für alte, traditionelle und der 3D-Druck für neue, moderne Techniken steht. Das Verbinden dieser beiden Gegensätze lässt ein außergewöhnliches Schmuckstück entstehen. Um das Anziehen des Gegensätzlichen zu zeigen, sind die Formen ineinander verschlungen. Dieses Werk verbindet konventionelle und innovative Techniken."

Halsschmuck aus Silber 925



STEFANIE HINZ,

SCHMUCKDESIGN-GROH.DE/ZEICHENAKADEMIE HANAU

"Grundtechniken des ersten Lehrjahres: Auftiefen, Sägen, Löten, Feilen, Schleifen, Biegen, Bohren, Fräsen, Polieren, Schwärzen, Mattieren und Designen. Vereint in den Gegensätzen zum Thema. Ein Wechsel der Oberflächen, die aber ebenfalls ein harmonisches Gesamtbild ergeben: Schwarz – Weiß, Glanz – matt, groß – klein, voll – leer, dunkel – hell, fein – grob."



Halsschmuck "Gegensätze ziehen Dich an!", Silber 935 und Süßwasserzuchtperlen



STEFANIE TAXER, HTBLA STEYR

"Das Thema lässt sich darin erkennen, dass sich die Bergkristalle vom Schmuckstück als Gegensatz abheben. Da das Collier vom Mensch gefertigt wurde, bildet es den Kontrast zu den Kristallen, welche ungeschliffen und in ihrer natürlichen Form belassen wurden. Es spiegelt somit die Natur und das vom Mensch geschaffene Objekt wider."

Halsschmuck "Process of the clear quartz" aus Silber 925 mit Bergkristall



MALIN SLEEBOM, PETRA GUTSCHOW

"Die Seeanemone vertreibt mit einem giftigen Sekret Feinde. Um Schutz zu erlangen, nutzt der Clownfisch diese Fähigkeit des Blumentiers. Er gewöhnt sich an das giftige Sekret und haust dann unbeschwert in der Seeanemone. Beide sind voneinander abhängig. Die Anemone bietet dem Fisch Schutz, dieser sorgt für Sauberkeit und hilft ihr, Beute anzulocken. Beide sind unterschiedlich und brauchen einander!"

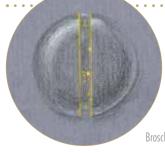
Kopfschmuck "Symbiosis" aus Silber 925, Stahl, Silikon, Koralle, Süßwasserperlen, Aventurinquarz, Emaille





"Es gibt eine Anziehungskraft, die keine Materie überstehen kann: Das ist die Gravitationskraft eines Schwarzen Loches. (...) Im Herzen eines Schwarzen Loches ist die Singularität, hier bleiben Zeit und Raum stehen. Alle bekannten Naturgesetze werden außer Kraft gesetzt. Die hellvertraute Fülle wird angezogen von der raumlosen Schwärze des Unbekannten. Alles verlangt nach Nichts. Nichts umhüllt Alles."

Brosche/Halsschmuck "Sternenstaub und Schwarzes Loch" aus AU 900/000 granuliert, und Silber 925 mit 16 Diamanten



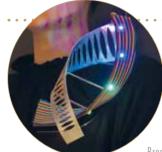


JOSEF KAMMERLANDER, HTL STEYR

"Leistung ≠ Wert. Wir leben in einem leistungsorientierten System, in dem alles Mögliche bewertet wird. Eine Grenze ist bereits überschritten: Wir bewerten Menschen nach erbrachten Leistungen, obwohl jeder Mensch gleich viel wert ist. Mein Werk soll darauf aufmerksam machen, indem jeder Stein, egal ob geschliffen oder ungeschliffen, einen Platz bekommt, wobei sich diese weder äußerlich noch proportional unterscheiden."



Halsschmuck "The Way" aus Silber 925 mit Bergkristall, Colorit



LEA-SOPHIA REISENZAHN, HTL STEYR

"DNA und Elektronik als Gegensatz. Leben funktioniert ganz von selbst. Es ist einfach entstanden. Die Technik aber braucht Hilfe, um überhaupt entstehen und existieren zu können. In diesem Jahrhundert kommen wir Menschen mittlerweile nicht mehr ohne Technik aus. Meine Brosche stellt zwei DNA-Stränge dar. Zum einen das Leben und zum anderen die Technik. Beide Stränge laufen zusammen und werden zu einem."

Brosche "Zeitgeist" aus Aluminium und Silberstahl, LEDs



LENA TAUBECK, HTBLA STEYR

"Das Thema wird durch die verschiedenen Materialien widergespiegelt, durch das edle Silber wie auch durch den unedlen, harten Baustahl. Die Welle und die Dreiecke werden in Kontrast gesetzt, und die verschiedenen Formen zeigen, dass das Leben, egal wie schwierig es erscheint, weitergeht. Das Holz bringt etwas Natur ins Schmuckstück und erzeugt einen weiteren Kontrast zu den beiden von Menschen geschaffenen Materialien."



Halsschmuck "Was das nächste Ufer bringt" aus Silber 925 und Baustahl



SUNG-KYUNG PARK, ATELIER GREGOR NEUHAUS

"Gegensätze ziehen sich an' ist eine Aussage, die ihre Gültigkeit der versteckten Gemeinsamkeit zu verdanken hat. Die Anziehung kann nur deshalb erfolgen, da sich die Gegensätze in einer Ebene bzw. einem Bezugsfeld befinden. Tagtäglich befassen wir uns damit, ohne uns dessen bewusst zu werden. (...) Letzten Endes handelt es sich um eine Bewegung. Das vorliegende Werk versucht dies symbolisch darzustellen."

Zwei-Finger-Ring "Die Bewegung" aus Silber 925



MARIANN KISS, GOLDSCHMIEDE HARTMANN ZWICKAU

"Mein Gesellenstück greift den Gegensatz zwischen Natur und Technik auf. Die natürliche Blütenform wurde auf einfache, geometrische Formen reduziert (Kreis, unregelmäßige Fünfecke). Durch das Drahtgestell und das versteckte Gewinde wirkt die Blüte mechanisch, leicht und transparent. Ist die Spinne als Besatz angebracht, scheint sie im Netz zu sitzen. Als Inspiration diente ein einfacher Regenschirm beim Auf- und Zuklappen."



"Blütenspielring" aus Silber 925 mit Zirkon und Tahitiperle



MICHALINA SZYSZKO, GLITTER & EVA STONE

"Gegensätze bedeuten für jeden etwas anderes. Für manche ist es unmöglich, dass Gegensätze sich anziehen können. Ich persönlich denke, dass es eine gute Möglichkeit sein kann, um Kreativität zu entwickeln und etwas Interessantes zu schaffen. Deshalb habe ich etwas geschaffen, das Widrigkeiten verbindet: Arbeit und Party, Tag und Nacht, Klein und Groß.

Ohrschmuck "Zukunft" aus Silber 925 mit schwarzem Diamanten







schmuck Edelstein

66

Verliebt in Grün: Der Smaragd

70

Edelsteinnews: Neue Kollektionen entdecken

71

Edelstein des Jahres: Der Tansanit

72

Dreamboule: Traumwelten aus Edelstein

74

Expertentipp Nicole Ripp: Saphire in Regenbogenfarben





Das leuchtende, satte Grün von

Smaragden zieht alle Blicke auf sich. Verbunden mit der indianischen Mythologie der Anden übt dieser Edelstein seit jeher eine unglaubliche Faszination auf Menschen aus. Wir begeben uns auf eine Spurensuche.

CATHARINA SCHUPP text HERSTELLER fotos



GOLDSCHMIEDE WEBER Ohrhänger "Greenfire" aus 18 Kt. Gelbgold mit zwei Smaragdtropfen, 108 Brillanten, 16 Smaragdpendeln und zwei Südseezuchtperlen

BUCHERER FINE JEWELLERY

Ohrstecker "Soirée" aus 18 Kt. Weißgold mit 18 Smaragden im Baquetteschliff und 30 Brillanten

BUCHERER FINE IEWFILERY

Kette mit Anhänger "Classics" aus 18 Kt. Weißgold mit einem Smaragd im Tropfenschliff und Brillanten

GRÜN WIE GRAS

Der Smaragd gehört zur Mineralgruppe der Berylle – es handelt sich um ein Beryllium-Aluminium-Silikat. Der Name leitet sich vom griechischen Wort "berylos" ab. Als Smaraad wird die grüne, mit Chrom gefärbte Varietät bezeichnet. Für seinen Namen stand das grienen unvergleichlichen, satten Grünton in Kombination mit einer sehr hohen Reinheit nicht zu sehr stören. Diese liefern gewissermaßen einen Echtheitsnachweis und zeigen, dass es sich nicht um eine Nachahmung oder Synthese handelt. Im Fachjargon werden Smaragde finden sich in Kolumbien – die feinsten Qualitäten erhält man aus den Minen von satz zu denen von Muzo einen leichten "Gelbton" im Grün. Auch in Afrika gibt es Fundin Österreich gibt es ein Smaragd-Vorkommen im Habachtal in den Hohen Tauern. nur für Mineraliensammler von Interesse. Da Smaragde relativ stoßempfindlich sind, wurde eigens der charakteristische Treppen- oder Smaragdschliff entwickelt, der abgestumpfte Ecken hat. Besonders schön und beliebt ist beim Schmuck die Kombination von Smaraad mit Diamant, da das funkelnde Weiß der Diamanten das leuchtende Grün wundervoll intensiviert.

BUCHERER FINE JEWELLERY

Armband "Classics" aus 18 Kt. Weißgold mit 19 Smaragden und 19 Brillanten

A. RUPPENTHAL

Smaragde mit verschiedenen Schliffen



Smaragde aus den Minen von Muzo gelten schon seit der Entdeckung Kolumbiens durch die spanischen Eroberer als legendär, sind sie doch aufgrund ihrer Größe, Reinheit und vor allem Farbe der Maßstab, an dem sich weltweit alle Smaragde messen lassen müssen. Ihre Berühmtheit steht denen von Mogok-Rubinen oder Kaschmir-Saphiren in nichts nach. Wir geben Einblicke in die Welt von Muzo Emerald Colombia, dem weltweit führenden Produzenten von verantwortungsvoll geförderten Smaragden.

CATHARINA SCHUPP fotos HERSTELLER



MUZO EMERALD COLOMBIA

Ohrringe "Nova Chandy" aus 18 Kt. Weißgold mit zwei Smaragden im Tropfenschliff und Diamanten

MUZO EMERALD COLOMBIA

Ohrringe "Nova Antique Style" aus 18 Kt. Weißaold mit zwei Smaraaden und Brillanten



wurden nach einem lokalen Stamm benannt, der in diesem Gebiet ansässig war. In der Andenmythologie gelten Smaragde als die Tränen einer Prinzessin, die diese über den Tod ihres geliebten Prinzen vergoss. 1538 entdeckten die spanischen Eroberer die geheimen legendären Minen. Sie betrieben sie über mehrere Jahrhunderte und trugen den spanischen Hof, nach Europa und an indische Mughal-Herrscher schickten. Seit 2014 ist die Handelsmarke, die zum Nationalstolz des Landes gehört. Einzigartig ist die lückenlose Nachverfolgbarkeit eines jeden Muzo-Smaragds, die vom Abbau über die Verarbeitung in Bogotá bis hin enthalten sind. Die Rohsteine liegen unter der Erde in einem Schachtsystem versteckt, das sich über fünf unterirdische Etagen bis in eine Tiefe von 1.300 Fuß ersteckt. Die Mine ist mit modernster Technologie ausgestattet und produziert nach gängigen Umweltstandards. Ihr berühmtes sattes Grün, ihre Größe und Reinheit verdanken die Smaraade vor allem ihrer chemischen Zusammensetzung, die einen niedrigen Eisen- und einen hohen Vanadiumgehalt aufweist. Zur Geschäftspolitik von Muzo gehört es, alle Behandlungen offen zu legen, wie etwa die mit Zedernöl und Kunstharz oder mit Polymeren. Der Konzern tut viel für die regionale Entwicklung. Er verkauft nicht nur Edelsteine, sondern hat auch seine eigene Schmuckkollektion: Die "Nova-" und die "Heritage"-Linie. Auch verwenden diese in ihren eigenen Kollektionen, darunter Silvia Furmanovich, Nina Runsdorf oder Robinson Pelham.



MUZO EMERALD COLOMBIA

Ring "Nova Sovereign" aus 18 Kt. Weißgold mit einem Smaragd im Smaragd-Schliff und Diamanten tlw. im Half Moon-Schliff

MUZO EMERALD COLOMBIA

Ohrringe "Nova Drip Drop" aus 18 Kt. Weißgold mit runden Smaragden und Smaragden im Tropfenschliff sowie Diamanten tlw. im Rosenschliff





Schneekugeln üben eine faszinierende Wirkung sowohl auf Kinder als auch auf Erwach-

sene aus. Was wäre, wenn es gelänge, eine Schneekugel aus kostbaren Materialien zu schaffen, die zugleich ein Schmuckstück ist? Diese Frage stellte sich Ben Crocco, Gründer und Kreativ-Direktor der italienischen Marke Dreamboule. Die Inspiration dafür erhielt er während eines Weihnachtsurlaubs mit seiner Familie in den Schweizer Bergen, als er zufällig seinen Kindern beim Spielen mit einer Schneekugel zusah. 2018 wurde seine Vision nach vier

Die Dreamboule-Szenerien wecken Kindheitserinnerungen.

Die "Bubble"-Linie umfasst zarte Ringe mit einem Durchmesser von 16 mm, in deren Mittelpunkt verschiedenste Edelsteine stehen.

Jahren Forschung und Entwicklung Realität. Ein Dreamboule-Ring vereint in sich die Kunst der Haute Joaillerie, der Alchemie und der Uhrmacherei – er ist ein Gesamtkunstwerk par excellence. In Mailand, in Brera, ersinnt Crocco die fantasievollen Designs, die das Herzstück eines jeden Rings sind. Diese sind mal verspielt, mal extravagant oder opulent. Von Hand und mit großer Sorgfalt werden die Edelsteine ausgewählt, durch die jede Szene zum Leben erweckt wird. Basis ist stets ein mit 110 Facetten versehener Edelstein, der einen Druchmesser von bis zu 33 mm haben kann. Gefasst werden die Edelsteine und Diamanten in Rosé- oder Weißgold. Bis eine Szene vollendet ist, dauert es circa 90 Stunden. Ein Saphir-Cabochon umfängt und schützt jede Szenerie und wirkt gleichzeitig wie ein Vergrößerungsglas. Die Schneeflocken sind durch zarte Goldflocken aus 24 Karat ersetzt, die in einer "Dream Solution", die für einen Slow-Motion-Effekt sorgt, schweben. So entsteht ein traumhaft glitzernder Effekt, der jeder Szene eine besondere Aura verleiht. Die Entwicklung der "Dream Solution", die auch Temperaturschwankugen ausgleicht, dauerte ebenfalls vier Jahre. Damit ein Dreamboule-Schmuckstück entsteht, arbeiten Goldschmiede, Uhrmacher und Chemiker eng zusammen – die Montage erfolgt in Valenza. Ohne Zweifel definiert Dreamboule mit seinem Schmuck zeitgenössischen Luxus und die Idee der Haute Joaillerie neu.



Um einen Dreamboule-Ring zum Leben zu erwecken, bedarf es verschiedenster Komponenten.



Jeder Dreamboule-Ring ist eine Gesamtkomposition aus sorgfältig ausgewählten Edelsteinen.

In luxuriöse Traumwelten entführen die kleinen Ringkunstwerke von Dreamboule.







Italien - Schönheit pur. Schmuck aus Italien bleibt nicht nur dank seines überaus geschmackvollen und unverwechselbaren Designs im Gedächtnis, sondern auch wegen seiner feinen Qualität. Nach wie vor wird dieser zumeist von Hand und mit traditionellen italienischen Goldschmiedetechniken gefertigt. Will man in das Herz der italienischen Schmuckbranche begeben, so muss man Städte wie Florenz, Mailand, Vicenza, Valenza oder Trissino besuchen, in denen berühmte italienische Marken wie Al Coro, Annamaria Cammilli, Dreamboule, Marco Bicego, Nanis, Roberto Demeglio und viele mehr ihren Sitz haben. Eine inspirierende Reise zu den Stätten italienischer Goldschmiedekunst.





TI SENTO MILANO

In den Ateliers fertigen Goldschmiede Silberschmuck nach Goldstandards. Die Marke gilt hier als Vorreiter.





shutterstock/MarinaD_37

Mailand gilt als eine der Fashionmetropolen der Welt. Aber nicht nur in modischer Hinsicht hat die norditalienische Stadt die Nase vorn, sondern auch im Bereich Schmuck. Als ikonisch gelten die Designs von Pomellato. Die Luxusmarke wurde 1967 von Pino Rabolini gegründet. Seither sieht man an vielen Händen die berühmten "Nudo"-Ringe, die es mit verschiedensten Edelsteinen zur Auswahl gibt – farbenfrohe It-Pieces, die begeistern. Exklusive Traumwelten kreiert Ben Crocco, der Gründer und kreative Kopf der Marke "Dreamboule". Aus Gold und Edelsteinen entstehen kostbare Ringobjekte mit fantasievollen Miniaturwelten. Beim Betrachten fühlt man sich fast in die Kindheit zurückversetzt, als man noch Schneekugeln

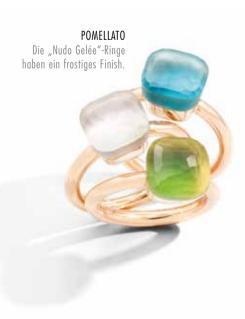
bestaunte. Aber auch die bekannte und um die Jahrhundertwende gegründete Silberschmuckmarke Ti Sento Milano hat hier ihre Heimat. Goldschmiede fertigen aus Sterlingsilber und Kristallen modische Schmuckstücke, die jedem Look das gewisse Etwas verleihen. Bei einem Streifzug durch die Metropole kann man zusätzlich im "Quadrilatero delle Moda", das durch die Straßen Via Montenapoleone, Via Manzoni, Via della Spiga und Corso Venezia ge-

formt wird, Juweliere wie Cartier, Tiffany oder Bulgari bewundern. Es gibt hier viel zu entdecken!



Seit 2018 definiert die Marke zeitgenössischen Luxus und die Idee von Haute Joaillerie neu.









Florenz – die berühmte italienische Renaissance-Metropole, die als eine Wiege europäischer Kunst und Kultur gilt, hat viele Sehenswürdigkeiten. Zu den Highlights zählen der Dom mit Baptisterium, der Palazzo Vecchio, der "David" von Michelangelo oder die Uffizien. Als ein Wahrzeichen gilt der Ponte Vecchio, der über den Arno führt und die Innenstadt mit den anderen Stadtteilen verbindet. Auf der Brücke befinden sich kleine Juweliergeschäfte, die hochwertigen

Gold- und Silberschmuck anbieten. In der Mitte der Brücke steht die Statue von Benvenuto Cellini, der zu den wichtigsten Florentiner Goldschmieden zählt.

Ganz im Zeichen der traditionellen Goldschmiedekunst steht seit 1983 Schmuck der international renommierten Marke Annamaria Cammilli. Die luxuriösen Kreationen der Schmuckdesignerin Annamaria Cammilli, die auch Bildhauerin und Malerin ist, haben einen hohen Wiedererkennungswert und strahlen eine harmonische Ästhetik aus. Gleichzeitig spiegeln diese die kreative Atmosphäre ihrer prächtigen Heimatstadt wider, die mit berühmten Künstlern und Kunstwerken aufwarten kann. Die Designsprache der Künstlerin ist von der Natur inspiriert – fließende Formen und außergewöhnlich dreidimensionale Volumen verbinden sich zu zeitlos eleganten Schmuckskulpturen. Eine Spezialität der Manufaktur ist es, acht verschiedene Goldlegierungen selbst herzustellen. Diese tragen so kreative Namen wie "Black Lava", "Yellow Sunrise" oder "Natural Beige". So kann jede Frau die Goldnuance finden, die wunderbar mit ihrem Hautton harmoniert. Zu den Erkennungsmerkmalen des Schmucks von Annamaria Cammilli zählt auch das spezielle seidige Oberflächenfinish, das mit "Aetherna" bezeichnet wird. Dadurch werden die Formen noch stärker betont, genauso wie die Dreidimensionalität. Um diese zu erreichen, modellieren erfahrene Kunsthandwerker aus Wachs Prototypen der Schmuckstücke. In der Manufaktur setzt man auf dieses künstlerische Verfahren, da so Stücke entstehen, die einzigartig und nicht reproduzierbar sind, wie dies zum Beispiel beim Einsatz modernster Computerdesignprogramme der Fall wäre. Die Stücke werden dann im Wachsausschmelzverfahren in Serie gegossen, von erfahrenen Goldschmieden weiter bearbeitet und zu Schmuckkunstwerken gestaltet.





78

Länderspecial Italien: Die Schönheit des Südens

86

Schmuck aus Osmium: Die Neuheit

88

Vorschau: Herbstmessen

96

Natur pur: Breuning engagiert sich für den Naturschutz

97

Veranstaltungskalender: Die Branchentermine

98

Premium Juweliere: Die Besten der Besten

()annes: STARS AUF DEM ROTEN TEPPICH

Die Filmfestspiele in Cannes, die dieses Jahr vom 6. bis 17. Juli zum 74. Mal stattfanden, sind für Stars der perfekte Anlass, um hochkarätige Juwelen und funkelnden Pretiosen auf dem roten Teppich zu präsentieren.





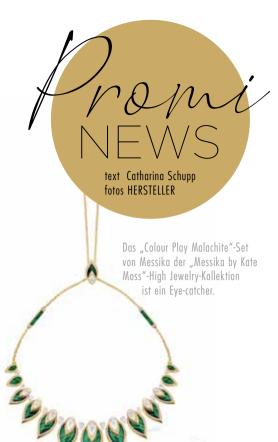
ISABELI FONTANA, SOFIA RESING UND LUMA GROTHE TRUGEN SCHMUCK VON MESSIKA

Schmuck der französischen Diamantschmuckmarke Messika ist bei Stars beliebt – ein Highlight ist die Kooperation der Marke mit Kate Moss, die unter anderem tolle Statement-Pieces für die "Messika by Kate Moss"-High Jewelry-Kollektion entwarf. So griff etwas das brasilianische Model Isabeli Fontana zu einem Statement-Set aus der Kate-Moss-Kollektion. Ihre Landsfrau und Kollegin Luma Grothe wählte zum goldenen Glitzeroutfit den aufsehenerregenden "Uncained Soul Earcuff" und weitere exquiste Stücke. Das brasilianische Model Sofia Resing präsentierte bei der Premiere von "France" von Bruno Dumont das "Bohemian Chic Set", das für Furore sorgte.

> Die "Bohemian Chic"-Ohrringe von Messika sind opulente Statement-Creolen.







SCHMUCK VON BOUCHERON: LORENA RAE, NICOLAS MAURY UND FATOU N'DIAYE

Die französische Luxusmarke Boucheron war natürlich auch auf dem roten Teppich von Cannes vertreten. Ein Novum: Der französische Schauspieler Nicolas Maury kombinierte zu seinem Outfit Schmuck, nämlich den "Meisa, the Chickadee"-Ring, die "Plume de Paon"-Ohrringe sowie ein Vintag-Haarband. Zu den Klassikern zählt die "Serpent Bohème"-Kollektion der Maison. Das deutsche Model Lorena Rae trug auf dem roten Teppich ein Armband und einen Ring aus der Linie. Bei der Abschlusszeremonie konnte man an der senegalesischen Schauspielerin Fatou N'Diaye Stücke aus der neuen "Carte Blanche, Holographique"-High Jewelry-Kollektion bewundern.







SCHMUCK VON POMELLATO: LEONIE HANNE UND CANDICE SWANEPOEL

Auf dem roten Teppich darf es gerne mal etwas mehr sein!

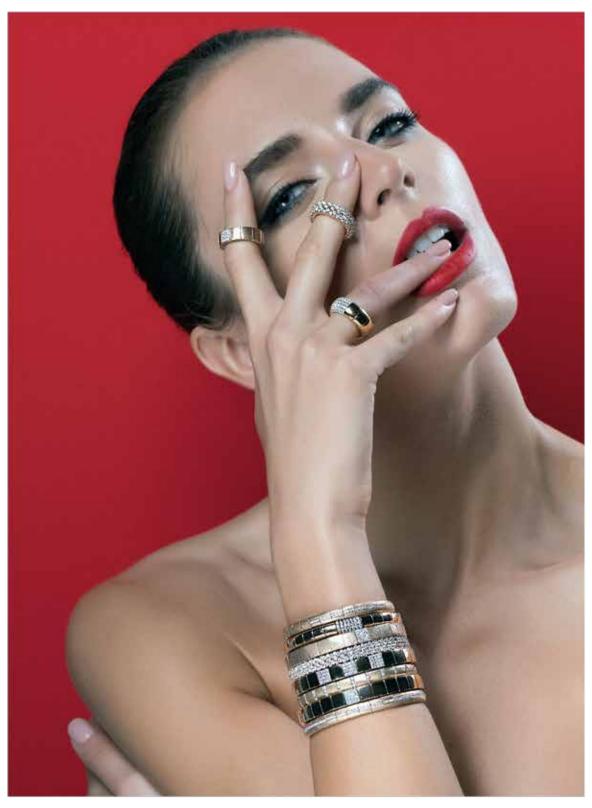
Bei der Opening Ceremony der Filmfestspiele kann der Look gar nicht glamourös genug sein. Topmodel Candice Swanepoel entschied sich dazu, zu ihrem atemberaubenden Pailetten-Jumpsuit ein Set von Pomellato aus der "Catene"-High Jewelry-Linie zu tragen. Über und über mit Diamanten besetzt, entfalten die Stücke ein faszinierendes Funkeln. Das It-Girl und die digitale Influencerin Leonie Hanne setzte Akzente zu ihrem Abendkleid in Mintgrün mit einem diamantenen Collier und Armband aus der "Catene"-Kollektion, mehreren Armreifen aus der "Iconica"-Linie und einen "Nudo"-Ring mit glitzerndem Diamantpavé.





Die "Nudo"-Ringe von Pomellato zählen zu den ikonischen Designs der italienischen Marke. Diese gibt es in vielen Varianten.





robertodemeglio.it



THE NEW LUXURY